

Alte Drucke

Kurtzgefaßte Anweisung Zur Ehstnischen Sprache

Thor Helle, Anton

Halle, 1732

VD18 11411392-003

Das dritte Capitel. Von den Pronominibus.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-62998

Not. 3. Wenn bey esimeenne siehet Kolmaatkümmend, so bleibt das letzte indeclinabile, sieht aber bey esimeenne das ordinale Kolmaatkümmes, so werden sie beyde declinirt, als: in Gen. esimesese Kolmandakümmema. etc.

Das dritte Capitel.

Von den

Pronominibus.

Pronomina sind Wörter, die sich anstatt der Nominum gebrauchen lassen, an der Zahl eilffe, als:

Singularis.

1. N. Minna oder ma, ich.

G. minno, mo minnt.

D. minnule,] mir
mülle

Ac. mind, mich.

Ab. minnaft, must] von
minnule, mule] mir.

Pluralis.

N. meie wir

G. meie, meie unser

D. meile, meitele uns

Ac. meid uns

Ab. meist, meile, und
meiteft, von uns.

Singularis.

3. N. Temma oder ta, er.

G. temma, dessen

D. temmale dem
temmal, ihm

Ac. tedda, den, ihn

Ab. temmaft] von ihm.
temmal]

2. Sinna oder sa, du.

sinno, so deiner.

sinnule, sülle] dir.

sinnul, sil]

sind, dich.

sinnaft, siat] von

sinnule, sülle] dir.

teie ihr.

teie, teite euer.

teile, teitele euch.

teid euch.

teist, teite und

teiteft, von euch.

4. Aes, welcher.

Pelle, Fenne, wessen.

Pellele, Fennele,] wem.

Pellet, Fel]

Fedda wem.

Fellest, Fenneft, Fel] von

lele, Fennele u, Felt jwem.

Plu.

Plu.

Pluralis.
 N. Memmas, need, sit. G. nende, derer. D. nendele, neile, denen. Ac. neid, sit. Abl. neist, neilt, von ihnen.

Singularis.
 5. N. G. ennest } seiner
 ennesa } selbst.
 D. ennesele
 Ac. ennast, end
 Abl. ennest }
 ennest }

6. Jase, isst, selbst. 7. Se, der selbe.
 isse-ennese }
 isse-ennesa }
 isse-ennesele }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennest }

Pluralis.
 N. isse, sie selbst. nemmas, }
 G. enneste }
 ennaste }
 ende, }
 D. ennestele }
 endile. }
 Ac. ennast }
 endid }
 Abl. ennest }
 ennest }

isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennest }

Singularis.
 8. N. Sessinnane, dieser. 9. Sessamma, der selbe.
 G. sellesinnatse
 D. sellesinnatfile }
 selsinnatfel }
 Ac. seddasinnast
 Abl. seltsinnatfest }
 selsinnatfel }

isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennest }

Pluralis.
 N. needsinna, sed
 G. nende sinna
 D. neile sinnaatele, neilsin- }
 natfil, neile sinnaatfile }
 Ac. neid sinna
 Abl. neist sinnaatfil }

isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennast, end }
 isse-ennest }
 isse-ennest }

	Singularis.	
10. N. Omma, eigen.		11. Mis, welcher oder was.
G. omma		mis, wessen.
D. omma		miel, wem.
Acc. omma		mis, welchen, was.
Abl. ommaist, malt		mis, von welchen.

	Pluralis.	
N. ommaad.		
G. ommaade.		
D. ommaile, ommaadele.		
Acc. ommaid.		
Abl. ommaist, ommaist.		

Not. 1. Für temma sagt man auch gleich keine, und in Accus. teist für tedda, als: Hi ma tunnege teist, ich kenne ihn nicht einmal. In der Woch sagt man auch tend für tedda.

2. Für ich, du, er wird meistens der plur. gebraucht, als meie idirne ihbe ramgro, ich brachte einen Brief.

3. Anstatt kes ist auch ke gebräuchlich, aber sehr selten, und ist singularis und pluralis significationis. Das kes wird nur von Personen, hingegen mis beides von Personen und Sachen gebraucht, als: asiad, mis sandiwad, die Sachen, welche geschehen. Mehbod, mis und kes idod reggewad.

4. Mis ist ein nomalon, und hat mit dem angehängten ge oder gi in Acc. midda, als middagi etwas.

5. In oratione reciproca wird anstatt der pronominum, mein, dein, sein, gebraucht omma, und wie das suus, suus, soum im Lateinischen nur in 3tia persona. so ist omma hier in allen 3en Personen in usu, als: minna armastan omma lapsē, sinna armastad omma lapsē, temma armastab omma lapsē, nicht: minno, sinno, temma lapsē.

6. Das isse drückt sehr wohl aus das lateinische alius: alius, als: isse luggu on lapsel, isse on sullasel, ein anders ist mit einem Kinde, ein anders mit einem Knechte; isse on kard, isse on waap, ein anders ist mit Blech überziehen, ein anders ist mit Farbe anstreichen.

Der